

Es hat gebrannt!

Was ist zu tun?

Eine Information Ihrer Feuerwehr

**Freiwillige Feuerwehr Werne
Konrad- Adenauer- Platz 1b
59368 Werne**

Tel.: 02389 / 71 526

Fax: 02389 / 71 719

E-Mail: feuerwehr@werne.de



In Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus hat es gebrannt!

Das Feuer konnte gelöscht werden, aber viele Probleme und Fragen bleiben.

Mit diesem Informationsblatt möchte Ihnen Ihre Feuerwehr helfen, die unmittelbaren Probleme zu lösen.

Allgemeine Hinweise:

Bei einem Brand entstehen grundsätzlich Schadstoffe. Die meisten dieser Schadstoffe sind gasförmig und können durch ausreichende Lüftungsmaßnahmen, entfernt werden.

Einige Schadstoffe sind jedoch an Rußpartikel gebunden und haben sich mit dem Ruß auf Einrichtungsgegenständen, Nahrungsmitteln, Spielzeug usw. abgelagert. Diese Schadstoffe können für Sie dann gefährlich werden, wenn sie mit dem Ruß in Ihren Körper gelangen (Einatmen von Rußpartikeln, Verschlucken von Rußpartikeln bei der Nahrungsaufnahme usw.)

In abgekühltem Zustand sind Schadstoffe und Ruß nicht mehr frei schwebend in der Raumluft vorhanden. Deshalb sind erfahrungsgemäß diese gebundenen, brandbedingten Schadstoffe nur da nachzuweisen, wo auch abgelagerte Brandverschmutzungen (Ruß) sichtbar sind.

War Ihre Wohnung nicht vom Brand betroffen, nur leicht verraucht und sind keine Rußteilchen wahrzunehmen, können Sie sich dort, nach sorgfältiger Durchlüftung, wieder aufhalten.

War Ihre Wohnung vom Feuer, Ruß oder starker Verrauchung betroffen, dann sollten Sie:

Zunächst unbedingt nachfolgende Informationen beachten:

Unsere konkreten Tipps:

- 1. Bleiben Sie mit Ihrer Familie zusammen, und lassen Sie Ihre Kinder nicht allein!**
- 2. Wenn Sie oder ein Familienmitglied nach dem Brand ein Unwohlsein verspüren, suchen Sie sofort einen Arzt auf!**
- 3. Betreten Sie die vom Brand betroffenen Räume erst, wenn Sie erkaltet und durchgelüftet sind. Halten Sie, bevor Sie in Ihre Wohnung / Haus gehen, Rücksprache mit der Feuerwehr und / oder der Polizei!**
- 4. Benachrichtigen Sie sofort Ihren Vermieter / Hauseigentümer!**
- 5. Informieren Sie Ihre Versicherung!
Sofern Sie eine Hausratversicherung abgeschlossen haben, setzen Sie sich so schnell wie möglich mit Ihrer Versicherung in Verbindung! Als Eigentümer des Hauses bzw. der Wohnung setzen Sie sich mit Ihrer Gebäudeversicherung in Verbindung, falls Sie entsprechend versichert sein sollten. Sprechen Sie, zum Schutz vor finanziellen Nachteilen, mögliche Sanierungsmaßnahmen bzw. die Beseitigung von Hausrat mit der jeweiligen Versicherung ab!**
- 6. Ist Ihre Wohnung stark durch den Brand, durch Ruß oder Rauch betroffen, oder fühlen Sie sich nach dem Schadensereignis in Ihrer Wohnung unsicher, sollten Sie sich für die kommende Nacht nach Möglichkeit eine Unterkunft bei Verwandten oder Freunden suchen!
Sollten sich bei der Suche nach einer Unterkunft Probleme ergeben, so wenden Sie sich bitte an uns, wir werden versuchen Ihnen Hilfe zu vermitteln!**
- 7. Nehmen Sie außer Wertsachen und wichtigen Papieren und Dokumenten zunächst nichts aus Ihrer Wohnung mit!**

Vermeiden Sie die Verschleppung von Ruß!

- 8. Benötigen Sie Kleidung, Gegenstände oder sogar Kinderspielzeug aus Ihrer Wohnung, so dürfen diese Sachen auf keinen Fall mit Ruß behaftet sein. Unbedingt benötigte Dinge sollten Sie vor dem Gebrauch gründlich reinigen! Kriterium für den Reinigungserfolg ist die Entfernung sichtbarer Rußspuren.**

9. **Nahrungsmittel, die nicht in verschlossenen Behältnissen aufbewahrt wurden, oder mit Rauch oder Wärme in Kontakt gekommen sind, sollten Sie nicht mehr verwenden!**
10. **Sichern Sie Ihre Wohnung / Haus beim Verlassen gegen unbefugten Zutritt!**
11. **Sollten Sie geistlichen Beistand benötigen, so helfen wir Ihnen gerne einen Pfarrer zu besorgen.**

Der Einsatzleiter war Herr _____